



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln	30.04.2009	

Anlass:



Mitteilung der Verwaltung



Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen



Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung



Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Änderung der Fälligkeiten für Abschlagszahlungen gegenüber der AWB GmbH & Co. KG und der AVG Köln mbH

Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes wurde angeregt, dass im Zusammenhang mit der im Rahmen des Programms „AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co. KG 2018“ anstehenden Vertragsverlängerung von der Verwaltung auch die Anpassung der Zahlungstermine aufgegriffen werden sollte. Weiterhin sollte geprüft werden, inwieweit bereits bestehende Verträge zum Vorteil des Gebührenzahlers einvernehmlich vorzeitig angepasst werden könnten (dies gelte auch für den bis zum Jahre 2025 laufenden Vertrag mit der Abfallentsorgungs- und Verwertungsgesellschaft Köln mbH).

Bei dem vom Rat beschlossenen Programm „AWB 2018“ ist eine Anpassung der Leistungsverträge im Hinblick auf eine Änderung der Zahlungsmodalitäten nicht vorgesehen. Der Prüfauftrag bezieht sich ausschließlich auf die Realisierung von Rationalisierungspotentialen.

Der Eigenbetrieb AWB hat mit beiden Gesellschaften bereits entsprechende Gespräche geführt.

Beide Gesellschaften lehnen bislang eine Vertragsänderung in Bezug auf die Fälligkeiten der monatlichen Abschlagszahlungen im Wesentlichen deshalb ab, weil dann regelmäßig anfallende Kosten durch entsprechende Kreditaufnahmen der jeweiligen Gesellschaft finanziert werden müssten, diese also die Zinsbelastungen zu tragen hätten. Die jeweiligen Grundverträge würden jedoch ausdrücklich monatliche Abschlagszahlungen vorsehen. Man sei nicht bereit, diese vertragliche Regelung abzuändern mit der Folge der Übernah-

me von Zinsbelastungen.

Dieser Sachverhalt wurde in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.03.2009 durch den Geschäftsführenden Betriebsleiter des Eigenbetriebes AWB, Herrn Winkels, mündlich vorgetragen. Die Verwaltung folgt mit dieser Vorlage der Anregung aus dem Rechnungsprüfungsausschuss, den aktuellen Sachstand dem Betriebsausschuss AWB zur Kenntnis zu bringen.

gez. Bredehorst